

Erschöpft: Nächtliche russische Drohnenangriffe rauben den Ukrainern den Schlaf

• 18.11.2024

Die Ukrainer sind durch nächtliche russische Drohnenangriffe körperlich und seelisch erschöpft, berichtete der *Kyiv Independent* am Donnerstag.

Bombardiert: Nach Angaben des ukrainischen Militärs hat Russland im vergangenen Monat über 2000 Drohnen in der Ukraine eingesetzt. Da Drohnen einfach und billig herzustellen sind, dauern Drohnenangriffe oft viele Stunden und können viel häufiger eingesetzt werden.

Schlaflos: Viele Drohnen werden in zivile Zentren geschickt, in denen sich keine militärischen Ziele befinden. Ziel ist es, die Zivilbevölkerung zu terrorisieren und sie zum Einlenken gegenüber Russland zu bewegen.

Tausende von Ukrainern leiden seit der russischen Invasion in der Ukraine und dem fast ständigen Beschuss durch russische Drohnen unter chronischem Schlafmangel. Längerer Schlafverlust hat dramatische Auswirkungen auf die emotionale Stabilität und die Gesundheit.

Eine Art von Kriegsführung: Russland tut alles, was es kann, um die Ukrainer zu terrorisieren und zu erschöpfen. Die Russen sind so entschlossen wie eh und je, so viel wie möglich von dem Land zu erobern, mit welchen Mitteln auch immer. Präsident Wladimir Putin wird nicht aufhören zu kämpfen, bis er die Region beherrscht.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie unseren Trends-Artikel "Ein starker Mann in Russland beherrscht Asien".